



Vorbericht

Vorlage Nr. 20-002-2024

Ziffer 4 der Tagesordnung
Ziffer 9 der Tagesordnung
KT-03-2024VF-02-2024

Dezernat 2
Kreiskämmerei
Nicole Luppold

Verwaltungs- und Finanzausschuss

öffentlich am 03.07.2024

Kreistag

öffentlich am 24.07.2024

Vorläufiger Jahresabschluss 2023 (Antrag an den Kreistag)

Beschlussvorschlag:

1. Die vorgetragenen über- beziehungsweise außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Ziffer 4, Teilhaushalt 1, 5 und 7) werden genehmigt.
2. Dem Kreistag wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen,
 - a) vom Rechenschaftsbericht 2023 Kenntnis zu nehmen;
 - b) dem vorläufigen Jahresabschluss 2023 zuzustimmen und nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt zur Feststellung vorzusehen;
 - c) der Umbuchung von der Ergebnisrücklage ins Basiskapital in Höhe von 8.495.183 Euro zuzustimmen (Ziffer 3);
 - d) die vorgetragenen überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Ziffer 4, Teilhaushalt 1, 5 und 7) zu genehmigen.
 - e) der Übertragung der nicht ausgeschöpften Haushaltsermächtigungen (Ziffer 5) zuzustimmen bzw. die Übertragung zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Der Kreistag hat am 14. Dezember 2022 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 einstimmig beschlossen. Das Regierungspräsidium Tübingen hat mit Erlass vom 31. Januar 2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2023 bestätigt. Der Hebesatz der Kreisumlage wurde auf 24,0 Prozent der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt. Der letzte Bericht zum Kreishaushalt 2023 wurde in den Sitzungen des Verwaltungs- und Finanzausschusses und des Kreistags im Dezember 2023 erstattet. Hierbei wurden die seinerzeitigen Veränderungen unverbindlich aufsummiert. Das prognostizierte ordentliche Ergebnis lag bei rund 5.800.000 Euro.

2. Jahresergebnis 2023

Die Ergebnisrechnung 2023 schließt mit einem **ordentlichen Ergebnis** in Höhe von **6.610.572,25 Euro** ab (Planansatz: 0 Euro). Bei der Betrachtung ist zu berücksichtigen, dass Haushaltsermächtigungen in Höhe von 2.209.640,89 Euro gebildet wurden. Über den Ressourcenverbrauch hinaus konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden, welcher in der Bilanz den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt werden soll. Der Jahresabschluss 2023 wird noch durch das Rechnungsprüfungsamt örtlich geprüft.

In der nachfolgenden Übersicht sind die wesentlichen Abweichungen gegenüber den Planansätzen dargestellt.

Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Ordentliche Erträge			
Schlüsselzuweisungen vom Land	34.807.088,00	35.764.829,90	957.741,90
UVB-Gebühren	7.818.900,00	8.517.886,41	698.986,41
Bußgelder	2.635.300,00	3.014.069,57	378.769,57
Zinserträge	190.020,00	956.884,22	766.864,22
Zuweisung Land für Rechtskreiswechsel Geflüchtete	350.000,00	2.935.377,39	2.585.377,39
Grunderwerbsteuer	9.000.000,00	10.477.969,98	1.477.969,98
Veränderung gegenüber Haushaltsplan			6.865.709,47
Ordentliche Aufwendungen			
Personalaufwendungen	67.981.623,00	66.639.203,88	-1.342.419,12
Zuschuss Teilhaushalt 5 - Sozialtransferleistungen (ohne Familienhelfer)	83.258.010,00	84.320.093,54	1.062.083,54
Zuschuss Schülerbeförderung/ÖPNV (ohne Personal/Abschr.)	3.837.370,00	3.914.921,23	77.551,23
Kreisgymnasium Riedlingen - Schulkostenausgleich	300.000,00	418.868,00	118.868,00
Zuschuss Gebäudemanagement (ohne Personal/Abschr.)	8.015.127,76	6.665.295,17	-1.349.832,59
Nettoabschreibung (ohne Forderungsabschreibung Soziales)	7.201.539,00	9.424.669,82	2.223.130,82
Sonstiges			418.206,34
Deckungsreserve			-952.451,00
Veränderung gegenüber Haushaltsplan			255.137,22
Ergebnisverbesserung ordentliches Ergebnis			6.610.572,25
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis			0,00
Ordentliches Ergebnis			6.610.572,25

Auf der Ertragsseite haben sich die Zuweisungen für die Geflüchtete (Rechtskreiswechsel), die Zuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft) sowie das Grunderwerbsteueraufkommen erhöht. Außerdem wirkt sich das erhöhte Gebührenaufkommen, insbesondere beim Amt für Bauen und Naturschutz und der Kfz-Zulassungsstelle, positiv auf das Ergebnis aus.

Bei den Personalaufwendungen wurde in der Gesamtbetrachtung der Planansatz in Höhe von 67.981.623 Euro um 1.342.419,12 Euro unterschritten. Grund für diese Minderkosten sind entlastende Effekte aufgrund vieler Personalwechsel mit teils sehr langen Vakanzen, unbesetzter Personalstellen, Langzeiterkrankungen und der damit einhergehende Minderaufwand in der Lohnfortzahlung.

Über die Entwicklungen im Sozialbereich wurden die Gremien im Jahr 2023 fortlaufend unterrichtet. Die bereitgestellten Haushaltsmittel von netto 83,258 Mio. Euro (ohne Sach- und Personalaufwendungen Familienhelfer) wurden in der Gesamtbetrachtung um 1,062 Mio. Euro überschritten. Die Überschreitung ist im Rechenschaftsbericht unter Ziffer 1.2.4.6 erläutert.

Das **Sonderergebnis** (Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen) beträgt **80.410,52 Euro** (Planansatz: 0 Euro). Außerordentliche Erträge und Aufwendungen fallen außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit an. Der Überschuss aus dem Sonderergebnis wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Der Kreishaushalt schließt somit mit einem **Gesamtergebnis** in Höhe von **6.690.982,77 Euro** ab. In der Gesamtergebnisrechnung wurden Haushaltsermächtigungen von insgesamt 2.209.640,89 Euro in das Folgejahr 2024 übertragen. Diese belasten erst die Rechnungsergebnisse der Folgejahre.

Der **Finanzierungsmittelbestand des Landkreises** verringert sich zum 31. Dezember 2023 um **631.427,02 Euro** (Planansatz: -2.187.268 Euro). Aus Vorjahren standen in der Finanzrechnung übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von netto 6.961.165,10 Euro zur Verfügung. Gebildet wurden für das kommende Haushaltsjahr netto 5.690.845,22 Euro. Diese führen erst in den Folgejahren zu zahlungswirksamen Auszahlungen.

Der Zusammenhang zwischen ordentlichem Ergebnis und Finanzierungsmittelbestand ist im Rechenschaftsbericht unter Ziffer 1.2.5 dargestellt. Der gegenüber der Planung erhöhte Finanzierungsmittelbestand 2023 ist bereits im Haushaltsplan 2024 einschließlich der Finanzplanung bis 2027 überwiegend berücksichtigt (vergleiche Anlage 5 des Haushaltsplans 2024). Die angesammelte Liquidität wird zur Finanzierung der anstehenden Investitionsmaßnahmen benötigt. Die frei zur Verfügung stehenden Liquiditätsreserven werden sich in der Folge bis 2027 nach der derzeitigen Planung deutlich verringern.

Der Geschäftsverlauf 2023, einschließlich der wesentlichen Haushaltsabweichungen, ist im beigefügten Rechenschaftsbericht ausführlich dargestellt und erläutert; hierauf wird verwiesen.

3. Umbuchung zum Basiskapital

Im Rahmen des Jahresabschlusses können gemäß § 23 Satz 4 GemHVO Beträge aus der Ergebnismittelrücklage zum Basiskapital umgebucht werden. Dadurch soll verdeutlicht werden, dass bei einer zwischenzeitlichen Verwendung vorhandener Liquidität Überschüsse der Ergebnisrechnung nicht für zusätzliche Auszahlungen zur Verfügung stehen.

Für 2023 sollen 8.495.183 Euro aus der Ergebnismittelrücklage des ordentlichen Ergebnisses in das Basiskapital umgebucht werden. Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses beträgt nach der Zuführung 76.864.267,58 Euro. Das Basiskapital erhöht sich auf 197.658.717,17 Euro.

Der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses werden 80.410,52 Euro zugeführt.

4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Zur Deckung von über- beziehungsweise außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen ist bei Produktgruppe 61.20 (Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft) eine Deckungsreserve in Höhe von 952.451,00 Euro veranschlagt. Zur Deckungsfähigkeit von Aufwendungen und Auszahlungen sowie zur Zweckbindung von Erträgen und Einzahlungen wird auf die Haushaltsvermerke zum Haushaltsplan 2023 verwiesen.

In der Zuständigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses (bis 200.000 Euro) beziehungsweise des Kreistags sind noch die folgenden Abweichungen gegenüber der Planung zu genehmigen:

- **Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung**

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen 294.008 Euro überplanmäßige Aufwendungen (insbesondere für Stellenausschreibungen) an, die vom Kreistag zuständigkeitshalber zu genehmigen sind.

Für Zuschüsse im Rahmen des Programms Partnerschaft für Demokratie sind überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 97.329 Euro entstanden, die über Erstattungen gegenfinanziert sind. Im Rahmen der Zuständigkeitsordnung sind diese überplanmäßigen Aufwendungen vom Verwaltungs- und Finanzausschuss zu genehmigen.

- **Teilhaushalt 5: Soziales**

Am 14. Dezember 2022 wurde vom Kreistag der Erwerb der Fachklinik für Neurologie in Dietenbronn beschlossen und damit Mittel in Höhe von 1,23 Mio. Euro genehmigt. Für den Erwerb sind 48.681 Euro Mehrauszahlungen entstanden, die zuständigkeitshalber durch den Verwaltungs- und Finanzausschuss zu genehmigen sind.

- **Teilhaushalt 7: Räumliche Planung und Entwicklung**

Für die Unterbringungskosten im Flurneuordnungsamt sind 21.936 Euro überplanmäßige Aufwendungen angefallen. Die Mehraufwendungen sind im Rahmen der Zuständigkeitsordnung vom Verwaltungs- und Finanzausschuss zu genehmigen.

5. Übertragung nicht ausgeschöpfter Haushaltsermächtigungen

Im Rahmen des § 21 GemHVO können nicht ausgeschöpfte Ermächtigungen des Haushaltsplanes (Haushaltsermächtigungen) in das neue Haushaltsjahr übertragen werden. Entsprechend dem Haushaltsvermerk Nr. 3 im Haushaltsplan 2023 ist dies grundsätzlich bei den Ansätzen für Aufwendungen und Auszahlungen der Budgets möglich. Die Übertragbarkeit der Ansätze für Investitionen ergibt sich unmittelbar aus § 21 Abs. 1 GemHVO. Folgende Haushaltsermächtigungen sollen in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden:

5.1. Ergebnisrechnung

Kostenträger	Kostenstelle	Betrag	Bezeichnung
1112030000	22001001	7.000,00	Berichtsdefinition Infoma
1112040000	22001001	43.000,00	Kreiskämmerei - Sachverständigenkosten
1120040000	22201001	10.000,00	Lizenzen Infoma
1124*	Diverse	1.526.447,00	Gebäudeunterhaltung Schulen und Verwaltungsgebäude
2520001000	11203001	66.856,26	Weiterentwicklung Museumsdorf
3130010000	44209101	47.601,00	Fachprogramm Rocom
5111010000	33501001	273.316,32	Vermessungsamt - Digitalisierung v von Akten
5420010000	22104001	168.000,00	Kreisstraßen - Beläge
5420010000	22104001	5.000,00	Kreisstraßen - Sanierung Brücken/Stützbauwerke
5540020000	33002001	21.882,81	Biberfolgeprojekt
5610070000	33803001	40.537,50	Klimaschutzkonzept
Summe		2.209.640,89	

5.2. Finanzrechnung (Investitionen)

Investitions- und Investitionsförderungseinzahlungen

Kostenträger	Kostenstelle	Betrag	Bezeichnung	Invest.-Nr.
2130010000	22325001	96.000,00	Berufliche Schule Riedlingen - CNC-Drehmaschine - Zuweisungen v om Land Digitalpakt	I22325.005
2130020000	22321001	60.000,00	Gebhard-Müller-Schule - Zuweisungen v om Land Digitalpakt	I22321.001
2150030000	22331001	216.000,00	Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg - Zuwendungen v om Land	I22331.003
5210020000	33001001	12.000,00	Amt für Bauen und Naturschutz - Dienstfahrzeug - Zuwendungen v om Bund	I33001.003
5420010000	22104001	1.812.000,00	Investitionsmaßnahmen Kreisstraßen	Diverse
Summe		2.196.000,00		

Investitions- und Investitionsförderungsauszahlungen

Kostenträger	Kostenstelle	Betrag	Bezeichnung	Invest.-Nr.
1120040000	22201001	49.446,83	Switche	I22201.001
1120040000	22201001	21.937,39	Access-Switche Landratsamt für Cisco	I22201.004
1121010000	11001001	36.000,00	Hausalarm Software - Haupt- und Personalamt	I11001.002
1121010000	11001001	32.251,28	Zeus-Experience- Umstellung	I11001.002
1121010000	11001001	10.500,00	turnusmäßiger Tausch Zeus-Terminals	I11001.002
1121010000	11001001	15.000,00	Tool Arbeitsschutzunterweisungen	I11001.002
1124021800	22424001	40.000,00	Außenanlagen - Schwarzbachschule	I22424.003
1124022500	22425001	826.863,89	Neubau/Anbau/Sanierung der Beruflichen Schule Riedlingen	I22325.010
1124023000	22410001	9.402,89	Küche Dezernat 5 - Amt für Liegenschaften und Gebäude	I22410.001
1124023000	22422001	129.061,33	Neubau Schülerwohnheim	I22422.003
1124023000	22447001	184.769,99	Grunderwerbsteuer Leipzigstraße 26	I22447.003
1221050000	55102001	6.584,83	Nadeldrucker	I55102.001
1226030000	55302001	17.000,00	Schnittstelle LUVIS-Infoma	I55302.002
1260050000	55005001	88.363,58	Modernisierung der integrierten Leitstelle	I55005.004
1280010000	55005001	1.682,70	Messgeräte	I55005.001
2110060000	22310001	11.047,47	Switche	I22310.001
2120030100	22330001	357,61	Switche	I22330.001
2120030100	22330001	4.779,68	BgA 3-Tisch-Bank Kombination - Schwarzbachschule	I22330.001
2130010000	22324001	16.392,18	Switche	I22324.001
2130010000	22320021	4.709,27	Switche	I22320.001
2130010000	22320021	254.117,49	Roboter, Sicherheitsschränke, Vierseitenhobelmaschine, Fahrzeug - Karl-Arnold-Schule	I22320.001
2130010000	22320041	131.000,00	CNC-Drehmaschine Kilian-von-Steiner-Schule (Tausch Maschine Karl-Arnold-Schule)	I22320.041
2130010000	22324001	25.000,00	Zündsystem - Kilian-von-Steiner-Schule	I22324.001
2130010000	22325001	147.680,89	Fräsmaschine Berufliche Schule Riedlingen	I22325.012
2130020000	22325001	6.309,35	Switche	I22325.001
2130020000	22321001	2.584,99	Switche	I22321.001
2130030000	22322011	1.672,89	Switche	I22322.001
2130040000	22323001	3.304,58	Switche	I22323.001
2520001000	11203001	30.000,00	Grundstückwerb - Museumsdorf	I11203.009
2520001000	11203001	91.918,38	Weiterentwicklung - Museumsdorf	I11203.015
2720001000	22350001	507,23	Switche	I22350.001
3120040000	44002101	9.300,00	Stichprobenkontrollverfahren - Jobcenter	I44002.002
3120040000	44002101	9.600,00	Wiederaufnahmeassistent - Jobcenter	I44002.002
3120040000	44002101	29.645,00	Lizenzkosten Kristall - Jobcenter	I44002.002
3120040000	44002101	18.671,07	Fallmanagement - Jobcenter	I44002.002
3130010000	44209101	246.907,93	Fachprogramm Rocom	I44209.002
3630030000	44101101	14.000,00	Prosozialmap	I44101.002
3630030000	44101101	12.000,00	Schnittstelle HzE und Kita Onlineantrag	I44101.002
5111040000	33501001	65.000,00	Dienstfahrzeug - Vermessungsamt	I33501.003
5210020000	33001001	50.000,00	Schnittstelle Inpro/DMS - Bauamt	I33001.002
5210020000	33001001	40.000,00	Dienstfahrzeug - Amt für Bauen und Naturschutz	I33001.003
5360010000	80060001	910.623,28	Breitbandausbau - Planungs- und Baukosten	I80060.003
5420*	22104001	3.706.000,00	Investitionsmaßnahmen Kreisstraßen	Diverse
5460010000	22480001	23.851,22	Ladesäule Parkdeck Berufsschulzentrum	I22480.003
5470010000	55101001	400.000,00	Zuschuss barrierefreier Ausbau Haltestellen	I55101.006
5470010000	55101001	20.000,00	Gesellschaftsanteile DING	I55101.007
5550040000	33103001	60.000,00	Dienstfahrzeug - Forstamt	I33103.003
5550050000	33101001	60.000,00	Dienstfahrzeug - Forstamt	I33101.003
5551001000	33201001	11.000,00	Dienstfahrzeug - Landwirtschaftsamt	I33201.003
Summe		7.886.845,22		

Anmerkung: Die Investitionsmaßnahmen sind in 2024 teilweise bereits abgewickelt bzw. beauftragt. In diesen Fällen liegt die Zuständigkeit für die Übertragung der Haushaltsermächtigungen bei der Verwaltung („Verpflichtungsreserve“).

Anlage: Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2023 (Anlage 1, öffentlich)